

HC, 15.09.2006, Seite 1

## Hörtest an der Humboldt-Schule

Neumünster – 131 Jungen und Mädchen der Alexander-von-Humboldt-Schule haben sich einem Hörtest unterzogen. Das Ergebnis fiel positiv aus. Nur acht von ihnen hatten Auffälligkeiten beim Hörvermögen.

HC, 15.09.2006, Seite 15

## Humboldt-Schüler hören gut zu – beim Hörtest

### Untersuchung im 11. und 12. Jahrgang

Neumünster – Auf gute Ohren kam es in der Alexander-von-Humboldt-Schule in Einfeld an. Das Gymnasium hat sich zum dritten Male an der Aktion „Hörtest in der Schule“ der Fördergemeinschaft Gutes Hören beteiligt.

„Die Schüler bestätigen uns, dass diese Tests für sie sehr hilfreich sind“, berichtet die Schulleiterin Doris Weege. Alle zwei Jahre nehmen jeweils der 11. und der 12. Jahrgang an dem Hörtest teil.

Im Sanitätsraum der Schule hatten Timo Albrecht und Carsten Scheurer vom Hörgeräte-Fachgeschäft Kersten ihre Testgeräte aufgestellt. „Das ist ja wie beim Arzt“, meine Anna Engelsmann aus dem 11. Jahrgang, als sie die Kopfhörer aufsetzte. „Wir spielen ein paar Töne vor, und immer wenn sie einen Ton wahrnehmen, geben Sie ein Handzeichen“, erklärte Carsten Scheurer. Die Ergebnisse wurden in einem Hörpass festgehalten. Anna war zufrieden: „Alles im grünen Bereich, nur bei den ganz hohen Tönen deutet sich eine Verschlechterung an. Vielleicht hat meine Mutter ja doch recht, wenn sie immer sagt, ich soll meine Musik leiser stellen.“

Die Bilanz der aufwändigen Aktion: 131 Schüler wurden getestet, davon waren acht leicht auffällig. Eine Verbesserung gegenüber 2004. Damals waren 15 von 120 Teilnehmern an der Alexander-von-Humboldt-Schule auffällig gewesen.

„Mit diesen Hörtests gelingt es uns, Auffälligkeiten frühzeitig zu erkennen und wenn nötig Gegenmaßnahmen zu ergreifen“, sagt Lars Grabowski von der Barmer Ersatzkasse, die die Aktion unterstützt.